



Statistische Berichte



Kennziffer: B III 1/S - WS 2015/16

November 2015

Die Studierenden an den Hochschulen in Hessen im Wintersemester 2015/16

Vorläufige Ergebnisse

Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden
Briefadresse: 65175 Wiesbaden

Ihre Ansprechpartner für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Peter Bonk	0611 3802-319
Gabriela Fischer	0611 3802-318
E-Mail	hochschulstatistik@statistik.hessen.de
Telefax	0611 3802-390
Internet	http://www.statistik-hessen.de

Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2015
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter
<http://www.statistik-hessen.de> "AGB"
abrufbar.

Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
(oder bei Veränderungsraten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsraten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsraten und Salden sind ohne Vorzeichen.
Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden.
Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	2
Begriffliche Erläuterungen	2
Lange Reihe: Studierende ¹⁾ und Studienanfänger an den Hochschulen in Hessen seit dem Wintersemester 1975/76	3
Diagramme	
Abb. 1 Studierende ¹⁾ und Studienanfänger an den Hochschulen in Hessen seit dem Wintersemester 1975/76	3
Tabellen	
1. Studierende ¹⁾ und Studienanfänger nach Hochschularten und Hochschulen im WS 2015/16	4
2. Studierende ¹⁾ und Studienanfänger nach Fächergruppen und Lehramtsstudiengängen im WS 2015/16	6
3. Studierende ¹⁾ und Studienanfänger nach Hochschulen, Fächergruppen und Lehramtsstudiengängen im WS 2015/16	7

1) Ohne Doppelseinschreiber und ohne Beurlaubte.

Vorbemerkungen

Dieser Vorbericht enthält die Grundzahlen der Studierendenstatistik für das Wintersemester 2015/16. Er ergänzt die Berichtsserie B III 1 des Hessischen Statistischen Landesamtes. Der Vorbericht liefert aufgrund von Vorwegmeldungen der Hochschulen vorläufige Ergebnisse für wichtige Eckzahlen. Die endgültigen und detaillierten Ergebnisse werden zu einem späteren Zeitpunkt veröffentlicht.

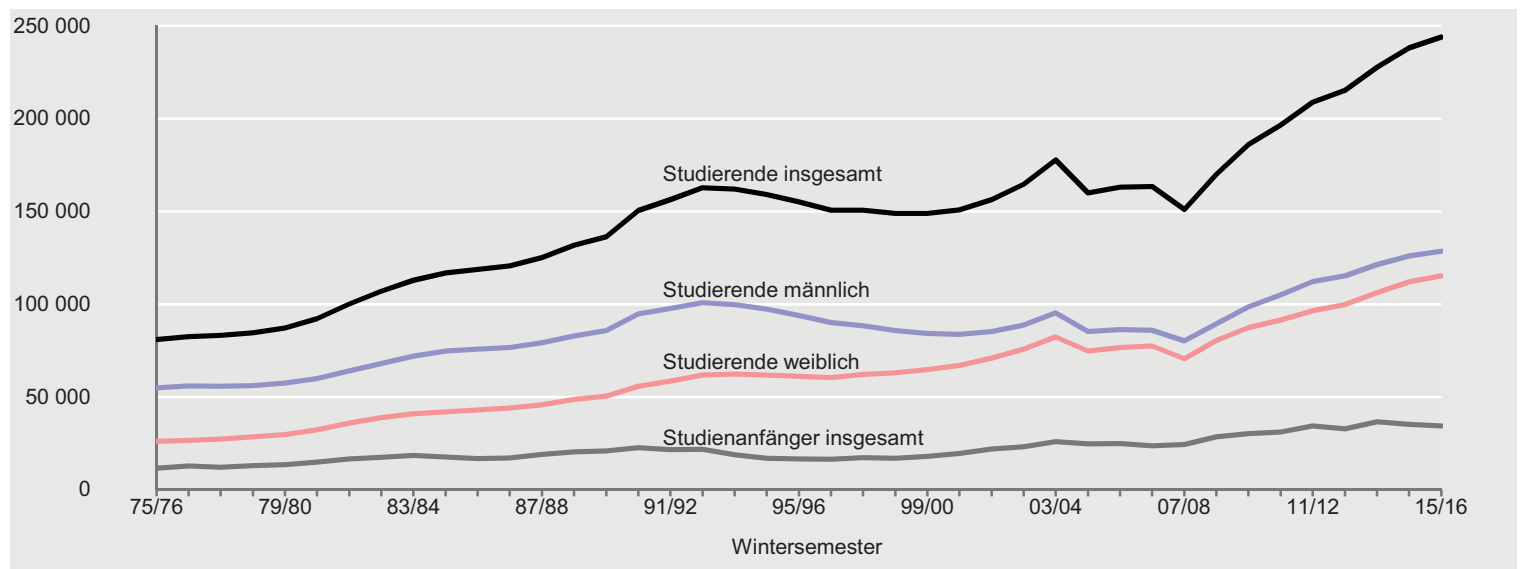
Begriffliche Erläuterungen

Doppeleinschreiber	Studierende, die auch noch an einer weiteren Hochschule immatrikuliert sind.
Fachhochschulen	vermitteln durch anwendungsbezogene Lehre eine auf den Erkenntnissen der Forschung beruhende Ausbildung. Sie fördern die Erschließung wissenschaftlicher Erkenntnisse für die Praxis. In Hessen gibt es vierzehn Fachhochschulen: h_da - Hochschule Darmstadt (FH), Frankfurt University of Applied Sciences (FH), Hochschule Fulda (FH), TH Mittelhessen, H RheinMain in Wiesbaden, H Geisenheim University (FH), Evangelische H Darmstadt, H Fresenius in Idstein (Priv. FH), H der Deutschen Gesetzl. Unfallversicherung in Bad Hersfeld (Priv. FH), Wilhelm Büchner H (ehem. Priv. FernFachhochschule Darmstadt), Diploma FH Nordhessen, Bad Sooden-Allendorf, Private FH Provadis (School of Int. Management & Technology) mit Sitz in Frankfurt, die CVJM-Hochschule in Kassel sowie die private Hochschule accadis, Bad Homburg.
Fachsemester	sind Semester, die im Hinblick auf die im Erhebungssemester angestrebte Abschlussprüfung erbracht worden sind, dazu können auch einzelne Semester aus einem anderen Studiengang oder Studienfach gehören, wenn sie angerechnet wurden.
Hochschulsemester	sind Semester, die insgesamt an deutschen Hochschulen erbracht worden sind (einschließlich Urlaubssemester).
Kunsthochschulen	bilden den künstlerischen Nachwuchs heran. Sie haben die Aufgabe, künstlerische Formen und Inhalte zu vermitteln und fortzuentwickeln. Die Kunsthochschulen in Hessen sind die Hochschule für Musik und Darstellende Kunst und die Staatliche Hochschule für Bildende Künste (Städelschule), beide mit Sitz in Frankfurt am Main sowie die Hochschule für Gestaltung in Offenbach am Main.
Theologische Hochschulen	sind kirchliche, philosophisch-theologische Hochschulen ohne die theologischen Fachbereiche der Universitäten. In Hessen sind dies die Theologische Fakultät in Fulda, die Philosophisch-Theologische Hochschule (St. Georgen) in Frankfurt am Main, die Lutherisch-Theologische Hochschule in Oberursel, die Evangelische Hochschule Tabor in Marburg, die Freie Theologische Hochschule in Gießen sowie die Theologische Hochschule Ewersbach (ev), Dietzhölztal.
Universitäten	dienen der Weiterentwicklung der Wissenschaften und der Vermittlung der wissenschaftlichen Ausbildung. Sie bilden den wissenschaftlichen und künstlerischen Nachwuchs heran. Zu den Universitäten in Hessen zählen nach dem Hessischen Hochschulgesetz neben der Johann Wolfgang Goethe-Universität in Frankfurt am Main, der Justus-Liebig-Universität Gießen und der Philipps-Universität Marburg auch die Technische Universität Darmstadt, die Universität Kassel sowie die beiden privaten Hochschulen EBS - Universität für Wirtschaft und Recht in Wiesbaden und die Frankfurt School of Finance & Management (ehem. HfB) in Frankfurt am Main.
Verwaltungsfachhochschulen	sind verwaltungsinterne Fachhochschulen der Länder und des Bundes. Sie bilden Beamtenanwärter für die Laufbahn des gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienstes aus. In Hessen sind dies die Archivschule Marburg, die Hess. H für Finanzen und Rechtspflege in Rotenburg, die Hess. H für Polizei und Verwaltung in Wiesbaden und die Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung mit den Fachbereichen Kriminalpolizei in Wiesbaden, Wetterdienst in Langen und Landwirtschaftliche Sozialversicherung in Kassel.

Lange Reihe: Studierende¹⁾ und Studienanfänger an den Hochschulen in Hessen seit dem Wintersemester 1975/76

Wintersemester	Studierende		und zwar					
			im 1. Hochschulsemester		im 1. Fachsemester		ausländische Studierende	
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
1975/76	81 084	26 198	11 661	4 055	13 772	4 647	4 770	1 193
1976/77	82 653	26 633	12 833	4 308	15 825	5 263	4 940	1 223
1977/78	83 202	27 297	12 167	4 569	14 683	5 306	5 152	1 250
1978/79	84 720	28 502	13 007	5 094	15 690	5 959	5 550	1 365
1979/80	87 304	29 801	13 515	5 005	16 292	5 938	5 858	1 494
1980/81	92 275	32 357	14 935	5 853	17 900	6 909	6 365	1 661
1981/82	100 125	35 969	16 624	6 724	19 804	7 905	6 938	1 785
1982/83	106 987	38 982	17 581	6 884	21 078	8 203	7 400	1 977
1983/84	112 952	40 934	18 620	7 008	22 235	8 337	7 858	2 162
1984/85	116 858	41 996	17 793	6 809	21 759	8 298	7 999	2 225
1985/86	118 883	43 115	16 917	6 925	20 898	8 434	8 257	2 371
1986/87	120 750	44 045	17 125	7 112	21 253	8 741	8 500	2 504
1987/88	125 214	45 835	19 030	7 838	23 259	9 532	8 828	2 636
1988/89	131 679	48 699	20 437	8 226	24 870	9 979	9 404	2 915
1989/90	136 440	50 527	20 985	8 371	25 523	10 277	9 883	3 138
1990/91	150 624	55 858	22 746	8 752	27 368	10 767	11 297	3 697
1991/92	156 409	58 589	21 655	8 673	26 863	10 864	11 842	3 985
1992/93	162 738	61 939	21 854	9 389	26 936	11 537	13 023	4 556
1993/94	162 149	62 359	18 860	8 126	24 271	10 479	13 724	4 900
1994/95	159 238	61 880	17 061	7 539	22 940	10 045	14 529	5 283
1995/96	155 143	61 192	16 645	7 836	22 715	10 460	14 962	5 586
1996/97	150 660	60 495	16 521	7 803	22 893	10 666	15 649	5 931
1997/98	150 652	62 217	17 279	8 522	24 108	11 760	16 404	6 316
1998/99	148 907	63 022	16 935	8 228	23 653	11 354	17 410	6 972
1999/00	149 046	64 764	18 039	9 033	25 175	12 467	18 350	7 633
2000/01	150 868	67 093	19 549	9 670	26 595	13 037	19 697	8 433
2001/02	156 414	71 021	21 971	11 083	29 987	14 990	21 140	9 327
2002/03	164 608	75 803	23 278	11 926	32 668	16 548	23 280	10 355
2003/04	177 756	82 423	25 984	12 674	36 023	17 499	25 630	11 655
2004/05	160 026	74 727	24 777	12 095	31 736	15 275	23 943	11 130
2005/06	163 205	76 785	25 000	12 640	32 409	15 997	23 980	11 326
2006/07	163 476	77 523	23 698	11 986	30 524	14 964	23 491	11 298
2007/08	151 033	70 727	24 386	12 260	31 336	15 320	20 766	9 839
2008/09	170 017	80 472	28 578	14 157	38 443	18 590	23 182	11 075
2009/10	185 996	87 374	30 232	15 097	42 626	20 741	24 937	11 895
2010/11	196 545	91 520	31 118	15 142	44 966	21 868	26 547	12 726
2011/12	208 887	96 617	34 403	16 126	49 618	23 225	27 603	13 310
2012/13	215 209	99 862	32 916	16 663	50 085	24 823	28 863	13 933
2013/14	227 608	106 196	36 701	18 225	55 664	27 328	30 649	14 824
2014/15	238 221	112 107	35 313	17 879	55 744	27 637	32 186	15 649
2015/16 ²⁾	244 041	115 327	34 446	17 278	55 336	27 172	33 556	16 419

Abb. 1 Studierende¹⁾ und Studienanfänger an den Hochschulen in Hessen seit dem Wintersemester 1975/76



1) Ohne Doppelseinschreiber und ohne Beurlaubte. – 2) Vorläufige Ergebnisse.

1. Studierende¹⁾ und Studienanfänger nach Hochschularten und Hochschulen im WS 2015/16

Hochschule	Studierende insgesamt		davon											
			deutsche Studierende						ausländische Studierende					
			zusammen				darunter im 1.		zusammen				darunter im 1.	
							Hochschul- semester	Fach- semester					Hochschul- semester	Fach- semester
	insg.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.
Universitäten														
Technische Universität Darmstadt	26 417	7 717	21 742	6 159	2 914	845	4 712	1 450	4 675	1 558	850	287	1 059	363
Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main	45 539	26 297	38 718	22 048	4 059	2 339	7 315	4 144	6 821	4 249	1 090	664	1 489	917
Justus-Liebig-Universität Gießen	28 225	17 307	25 707	15 687	3 607	2 376	6 229	3 888	2 518	1 620	480	326	642	424
Philipps-Universität Marburg	26 120	14 565	23 265	12 860	2 549	1 531	5 233	2 966	2 855	1 705	633	435	862	567
Universität Kassel	24 306	11 644	21 442	10 210	3 117	1 549	5 536	2 729	2 864	1 434	609	321	763	390
EBS - U für Wirtschaft und Recht (Priv. wiss. Hochschule) Wiesbaden	2 113	773	1 416	452	177	54	311	97	697	321	314	156	139	53
Frankfurt School of Finance & Management (ehem. HfB) Frankfurt am Main	1 906	527	1 370	328	414	84	577	135	536	199	250	86	269	111
Z u s a m m e n	154 626	78 830	133 660	67 744	16 837	8 778	29 913	15 409	20 966	11 086	4 226	2 275	5 223	2 825
Theologische Hochschulen														
Theologische Fakultät (rk) Fulda	31	8	25	8	2	2	2	2	6	–	–	–	–	–
Phil. Theol. Hochschule (rk) "St. Georgen" Frankfurt am Main	396	126	292	101	16	6	44	13	104	25	10	5	11	5
Luth.-Theol. Hochschule (ev) Oberursel	20	2	16	2	5	1	8	2	4	–	2	–	2	–
Evangelische Hochschule Tabor Marburg	95	45	92	43	8	7	16	10	3	2	–	–	–	–
Freie Theologische Hochschule Gießen	137	31	130	29	17	4	25	4	7	2	2	1	2	1
Theol. Hochschule Ewersbach (ev) Dietzhöhlztal	59	16	59	16	9	4	9	4	–	–	–	–	–	–
Z u s a m m e n	738	228	614	199	57	24	104	35	124	29	14	6	15	6
Kunsthochschulen														
Hochschule für Musik u. Darst. Kunst Frankfurt am Main	848	509	549	317	41	21	85	47	299	192	77	46	96	59
Staatl. Hochschule für Bildende Künste (Städelschule) Frankfurt am Main	167	79	23	10	2	1	2	1	144	69	40	22	40	22
Hochschule für Gestaltung Offenbach am Main	685	370	565	292	49	22	84	41	120	78	25	16	14	7
Z u s a m m e n	1 700	958	1 137	619	92	44	171	89	563	339	142	84	150	88

1) Ohne Doppeleinschreiber und ohne Beurlaubte.

Noch: 1. Studierende¹⁾ und Studienanfänger nach Hochschularten
und Hochschulen im WS 2015/16

Hochschule	Studierende insgesamt		davon											
			deutsche Studierende						ausländische Studierende					
			zusammen	darunter im 1.				zusammen	darunter im 1.					
				Hochschul- semester		Fach- semester			Hochschul- semester		Fach- semester			
	insg.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.
Fachhochschulen														
h_da - Hochschule Darmstadt (FH)	15 644	5 402	12 755	4 364	1 957	778	3 391	1 300	2 889	1 038	451	182	636	254
Frankfurt University of Applied Sciences	13 357	5 654	10 398	4 505	1 226	514	2 196	899	2 959	1 149	354	149	527	226
Hochschule Fulda (FH)	8 200	4 742	7 142	4 130	1 252	803	1 945	1 198	1 058	612	174	109	260	159
TH Mittelhessen	15 707	4 267	13 457	3 432	2 088	594	3 204	889	2 250	835	295	113	400	145
Hochschule RheinMain Wiesbaden	12 104	5 322	10 367	4 468	1 328	631	2 241	1 031	1 737	854	255	133	398	202
Hochschule Geisenheim University (FH)	1 391	511	1 222	447	231	92	336	125	169	64	79	29	51	23
Evangelische Hochschule Darmstadt	1 837	1 467	1 749	1 385	388	323	477	387	88	82	25	22	35	32
Hochschule Fresenius (Priv. FH), Idstein	2 459	1 642	2 333	1 556	511	337	678	438	126	86	34	25	41	28
Hochschule der Deutschen Gesetzl. Unfallversicherung, Bad Hersfeld	210	146	210	146	68	45	68	45	–	–	–	–	–	–
Wilhelm Büchner Hochschule Darmstadt	6 281	766	6 031	725	365	46	619	79	250	41	27	1	36	2
Diploma Fachhochschule Nordhessen Bad Sooden-Allendorf	4 249	2 843	3 965	2 682	568	436	671	492	284	161	21	17	21	17
Priv. Fachhochschule Proxadis School of Int. Management & Techn. Frankfurt am Main	967	450	949	441	243	133	264	139	18	9	7	4	7	4
accadis Hochschule Bad Homburg	569	293	524	265	112	51	169	77	45	28	22	10	32	15
CVJM Hochschule Kassel	336	215	331	215	76	48	76	48	5	–	–	–	–	–
Z u s a m m e n	83 311	33 720	71 433	28 761	10 413	4 831	16 335	7 147	11 878	4 959	1 744	794	2 444	1 107
Verwaltungsfachhochschulen														
Archivschule Marburg	59	31	59	31	22	12	22	12	–	–	–	–	–	–
Hess. H für Finanzen und Rechtspflege	819	474	819	474	284	160	284	160	–	–	–	–	–	–
Hess. H für Polizei und Verwaltung	2 392	921	2 367	915	572	251	590	262	25	6	6	1	6	1
H des Bundes für öffentliche Verwaltung FB Kriminalpolizei Wiesbaden	267	88	267	88	17	7	59	20	–	–	–	–	–	–
H des Bundes für öffentliche Verwaltung FB Wetterdienst Langen	28	9	28	9	5	1	5	1	–	–	–	–	–	–
H des Bundes für öffentliche Verwaltung FB Landw. Sozialvers. Kassel	101	68	101	68	15	10	15	10	–	–	–	–	–	–
Z u s a m m e n	3 666	1 591	3 641	1 585	915	441	975	465	25	6	6	1	6	1
Hochschulen insgesamt														
I n s g e s a m t	244 041	115 327	210 485	98 908	28 314	14 118	47 498	23 145	33 556	16 419	6 132	3 160	7 838	4 027

1) Ohne Doppeleinschreiber und ohne Beurlaubte.

2. Studierende¹⁾ und Studienanfänger nach Fächergruppen und Lehramtsstudiengängen im WS 2015/16

Fächergruppe ²⁾ Lehramtsstudiengang	Studierende insgesamt		davon											
			deutsche Studierende						ausländische Studierende					
			zusammen	darunter im 1.				zusammen	darunter im 1.					
				Hochschul- semester		Fach- semester			Hochschul- semester		Fach- semester			
	insg.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.
Alle Hochschulen														
Geisteswissenschaften	28 500	18 418	25 145	16 011	2 718	1 802	5 291	3 392	3 355	2 407	665	502	905	667
darunter Lehramtsstudiengänge	9 667	6 648	8 991	6 114	825	565	1 363	909	676	534	69	58	105	86
Sport	2 894	1 178	2 717	1 109	254	119	518	246	177	69	33	18	41	20
darunter Lehramtsstudiengänge	1 401	412	1 348	400	101	23	167	37	53	12	2	1	3	–
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	81 701	45 355	71 757	39 190	10 098	5 869	16 285	9 118	9 944	6 165	2 080	1 224	2 459	1 463
darunter Lehramtsstudiengänge	3 704	2 186	3 522	2 065	416	269	750	456	182	121	22	15	37	23
Mathematik, Naturwissenschaften	29 283	13 996	26 175	12 350	3 635	1 849	6 537	3 186	3 108	1 646	499	288	756	424
darunter Lehramtsstudiengänge	5 998	3 651	5 653	3 402	689	461	1 116	687	345	249	42	36	66	49
Humanmedizin / Gesundheitswissenschaften	14 218	9 393	12 438	8 418	1 633	1 202	2 210	1 601	1 780	975	258	158	323	203
davon Gesundheitswissenschaften allg.	4 474	3 532	4 088	3 228	764	627	1 112	892	386	304	86	61	124	94
Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)	8 022	4 834	7 033	4 321	740	477	942	592	989	513	131	79	154	91
Zahnmedizin	1 722	1 027	1 317	869	129	98	156	117	405	158	41	18	45	18
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften, Veterinärmedizin	8 779	5 598	7 685	5 001	1 215	797	2 063	1 329	1 094	597	339	179	361	206
darunter Lehramtsstudiengänge	223	155	217	150	24	15	65	45	6	5	1	1	1	1
Ingenieurwissenschaften	70 061	15 972	57 266	12 294	7 859	1 895	13 068	3 310	12 795	3 678	1 979	614	2 678	841
darunter Lehramtsstudiengänge	542	182	510	165	73	26	119	37	32	17	5	4	6	5
Kunst, Kunstwissenschaft	8 605	5 417	7 302	4 535	902	585	1 526	963	1 303	882	279	177	315	203
darunter Lehramtsstudiengänge	832	558	803	534	64	46	115	79	29	24	1	1	2	2
I n s g e s a m t	244 041	115 327	210 485	98 908	28 314	14 118	47 498	23 145	33 556	16 419	6 132	3 160	7 838	4 027
darunter														
Lehrämter	22 367	13 792	21 044	12 830	2 192	1 405	3 695	2 250	1 323	962	142	116	220	166
davon an														
Grundschulen	2 616	2 162	2 483	2 038	334	282	515	424	133	124	19	18	31	28
Haupt- u. Realschulen	4 584	2 961	4 121	2 622	363	245	674	420	463	339	51	43	82	63
Gymnasien	11 529	6 421	10 958	6 029	1 049	596	1 696	916	571	392	53	40	73	51
Förderschulen	1 427	1 139	1 406	1 122	171	145	288	230	21	17	2	2	5	4
beruflichen Schulen	2 211	1 109	2 076	1 019	275	137	522	260	135	90	17	13	29	20

1) Ohne Doppelinschreiber und ohne Beurlaubte. – 2) Einschließlich Lehramtsstudiengänge.

3. Studierende¹⁾ und Studienanfänger nach Hochschulen, Fächergruppen und Lehramtsstudiengängen im WS 2015/16

Fächergruppe ²⁾ Lehramtsstudiengang	Studierende insgesamt		davon											
			deutsche Studierende						ausländische Studierende					
			zusammen	darunter im 1.				zusammen	darunter im 1.					
				Hochschul- semester		Fach- semester			Hochschul- semester		Fach- semester			
	insg.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.
Technische Universität Darmstadt														
Geisteswissenschaften	1 493	757	1 327	647	170	71	314	139	166	110	21	14	32	22
darunter														
Lehramtsstudiengänge	432	227	401	209	40	16	71	29	31	18	2	1	5	4
Sport	331	91	311	87	22	7	36	9	20	4	2	–	3	–
darunter														
Lehramtsstudiengänge	186	64	181	62	13	4	22	6	5	2	–	–	–	–
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	2 856	1 643	2 559	1 422	257	161	590	337	297	221	43	29	54	39
darunter														
Lehramtsstudiengänge	54	28	53	27	–	–	6	2	1	1	–	–	–	–
Mathematik, Naturwissenschaften	4 511	1 599	4 057	1 409	540	202	866	342	454	190	74	41	100	53
darunter														
Lehramtsstudiengänge	462	245	438	229	46	27	71	40	24	16	1	–	1	–
Ingenieurwissenschaften	17 226	3 627	13 488	2 594	1 925	404	2 906	623	3 738	1 033	710	203	870	249
darunter														
Lehramtsstudiengänge	288	130	269	118	44	22	62	27	19	12	4	4	4	4
Z u s a m m e n	26 417	7 717	21 742	6 159	2 914	845	4 712	1 450	4 675	1 558	850	287	1 059	363
darunter														
Lehrämter	1 422	694	1 342	645	143	69	232	104	80	49	7	5	10	8
davon an														
Gymnasien	1 006	478	949	444	105	50	159	73	57	34	4	2	6	4
beruflichen Schulen	416	216	393	201	38	19	73	31	23	15	3	3	4	4
Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main														
Geisteswissenschaften	10 405	6 866	8 897	5 761	859	567	1 728	1 121	1 508	1 105	200	148	313	232
darunter														
Lehramtsstudiengänge	2 663	1 910	2 321	1 639	143	99	256	180	342	271	21	17	35	31
Sport	1 053	389	980	371	79	33	172	65	73	18	5	1	6	1
darunter														
Lehramtsstudiengänge	368	123	339	116	11	2	29	6	29	7	1	1	–	–
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	17 043	9 895	14 273	8 066	1 423	841	2 496	1 450	2 770	1 829	543	328	675	412
darunter														
Lehramtsstudiengänge	1 201	812	1 124	757	108	79	239	168	77	55	8	7	20	15
Mathematik, Naturwissenschaften	9 301	4 747	8 168	4 113	986	491	1 761	888	1 133	634	149	86	220	123
darunter														
Lehramtsstudiengänge	2 125	1 457	1 942	1 324	180	132	310	214	183	133	16	15	30	24
Humanmedizin / Gesundheitswissenschaften	3 899	2 418	3 240	2 119	348	229	444	289	659	299	107	62	124	70
davon														
Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)	3 019	1 921	2 652	1 718	278	180	360	230	367	203	71	47	84	55
Zahnmedizin	880	497	588	401	70	49	84	59	292	96	36	15	40	15
Ingenieurwissenschaften	1 764	471	1 373	329	184	51	366	99	391	142	62	20	99	39
darunter														
Lehramtsstudiengänge	69	28	61	25	6	1	10	1	8	3	1	–	1	–
Kunst, Kunstwissenschaft	2 074	1 511	1 787	1 289	180	127	348	232	287	222	24	19	52	40
darunter														
Lehramtsstudiengänge	180	138	168	128	7	7	15	11	12	10	–	–	1	1

1) Ohne Doppelinschreiber und ohne Beurlaubte. – 2) Einschließlich Lehramtsstudiengänge.

Noch: 3. Studierende¹⁾ und Studienanfänger nach Hochschulen, Fächergruppen
und Lehramtsstudiengängen im WS 2015/16

Fächergruppe ²⁾ Lehramtsstudiengang	Studierende insgesamt		davon											
			deutsche Studierende						ausländische Studierende					
			zusammen	darunter im 1.				zusammen	darunter im 1.					
				Hochschul- semester		Fach- semester			Hochschul- semester		Fach- semester			
	insg.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.
Noch: Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main														
Z u s a m m e n	45 539	26 297	38 718	22 048	4 059	2 339	7 315	4 144	6 821	4 249	1 090	664	1 489	917
darunter														
Lehrämter	6 606	4 468	5 955	3 989	455	320	859	580	651	479	47	40	87	71
davon an														
Grundschulen	1 081	907	1 009	840	71	63	121	106	72	67	5	5	14	13
Haupt- u. Realschulen	1 785	1 142	1 533	966	115	79	223	140	252	176	20	18	34	29
Gymnasien	2 752	1 695	2 476	1 503	168	102	298	175	276	192	14	10	21	15
Förderschulen	598	472	583	459	50	42	106	83	15	13	2	2	5	4
beruflichen Schulen	390	252	354	221	51	34	111	76	36	31	6	5	13	10
Justus-Liebig-Universität Gießen														
Geisteswissenschaften	5 459	3 842	4 935	3 432	563	405	1 045	711	524	410	121	93	158	118
darunter														
Lehramtsstudiengänge	2 677	1 895	2 515	1 761	240	175	364	253	162	134	32	27	40	31
Sport	831	383	808	374	117	70	190	116	23	9	3	–	7	2
darunter														
Lehramtsstudiengänge	413	96	406	95	42	8	55	11	7	1	–	–	1	–
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	8 730	5 287	8 068	4 832	1 337	874	2 146	1 346	662	455	143	107	196	136
darunter														
Lehramtsstudiengänge	991	723	972	710	133	107	212	156	19	13	3	2	4	3
Mathematik, Naturwissenschaften	4 626	2 283	4 288	2 094	684	394	1 260	653	338	189	59	34	88	51
darunter														
Lehramtsstudiengänge	1 781	1 064	1 681	995	272	201	432	286	100	69	17	13	25	17
Humanmedizin / Gesundheitswissenschaften	2 858	1 596	2 432	1 361	164	111	205	131	426	235	28	17	31	17
davon														
Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)	2 434	1 337	2 058	1 133	136	87	171	103	376	204	25	14	28	14
Zahnmedizin	424	259	374	228	28	24	34	28	50	31	3	3	3	3
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften, Veterinärmedizin	4 627	3 353	4 166	3 093	609	456	1 105	792	461	260	108	62	140	83
darunter														
Lehramtsstudiengänge	223	155	217	150	24	15	65	45	6	5	1	1	1	1
Ingenieurwissenschaften	352	63	340	59	55	12	113	28	12	4	3	3	4	4
darunter														
Lehramtsstudiengänge	157	16	153	15	22	3	42	7	4	1	–	–	1	1
Kunst, Kunstwissenschaft	742	500	670	442	78	54	165	111	72	58	15	10	18	13
darunter														
Lehramtsstudiengänge	233	162	224	154	23	16	46	30	9	8	1	1	1	1
Z u s a m m e n	28 225	17 307	25 707	15 687	3 607	2 376	6 229	3 888	2 518	1 620	480	326	642	424
darunter														
Lehrämter	6 475	4 111	6 168	3 880	756	525	1 216	788	307	231	54	44	73	54
davon an														
Grundschulen	750	626	703	582	130	116	206	171	47	44	10	9	12	11
Haupt- u. Realschulen	1 820	1 178	1 672	1 066	161	111	294	179	148	112	22	17	34	23
Gymnasien	2 743	1 488	2 647	1 423	304	179	437	245	96	65	21	17	25	18
Förderschulen	812	651	806	647	120	102	179	144	6	4	–	–	–	–
beruflichen Schulen	350	168	340	162	41	17	100	49	10	6	1	1	2	2

1) Ohne Doppelinschreiber und ohne Beurlaubte. – 2) Einschließlich Lehramtsstudiengänge.

Noch: 3. Studierende¹⁾ und Studienanfänger nach Hochschulen, Fächergruppen
und Lehramtsstudiengängen im WS 2015/16

Fächergruppe ²⁾ Lehramtsstudiengang	Studierende insgesamt		davon											
			deutsche Studierende						ausländische Studierende					
			zusammen	darunter im 1.				zusammen	darunter im 1.					
				Hochschul- semester		Fach- semester			Hochschul- semester		Fach- semester			
	insg.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.
Philipps-Universität Marburg														
Geisteswissenschaften	6 559	4 047	5 806	3 517	549	378	1 258	815	753	530	244	188	303	224
darunter														
Lehramtsstudiengänge	1 872	1 154	1 811	1 113	148	91	288	172	61	41	5	4	10	6
Sport	520	271	466	234	20	8	94	50	54	37	22	17	23	17
darunter														
Lehramtsstudiengänge	280	87	273	85	19	8	35	8	7	2	1	–	1	–
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	7 945	4 424	7 044	3 850	864	523	1 536	902	901	574	201	136	258	173
darunter														
Lehramtsstudiengänge	126	31	123	28	6	2	10	2	3	3	1	1	–	–
Mathematik, Naturwissenschaften	5 887	2 856	5 277	2 551	619	322	1 362	649	610	305	109	61	177	101
darunter														
Lehramtsstudiengänge	658	321	650	315	64	25	105	36	8	6	1	1	–	–
Humanmedizin / Gesundheitswissenschaften	2 987	1 847	2 678	1 710	357	235	449	289	309	137	37	18	44	22
davon														
Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)	2 569	1 576	2 323	1 470	326	210	411	259	246	106	35	18	42	22
Zahnmedizin	418	271	355	240	31	25	38	30	63	31	2	–	2	–
Ingenieurwissenschaften	1 560	638	1 393	563	63	9	369	150	167	75	4	1	37	14
darunter														
Lehramtsstudiengänge	28	8	27	7	1	–	5	2	1	1	–	–	–	–
Kunst, Kunstwissenschaft	662	482	601	435	77	56	165	111	61	47	16	14	20	16
Z u s a m m e n	26 120	14 565	23 265	12 860	2 549	1 531	5 233	2 966	2 855	1 705	633	435	862	567
darunter														
Lehrämter	2 964	1 601	2 884	1 548	238	126	443	220	80	53	8	6	11	6
davon an														
Gymnasien	2 964	1 601	2 884	1 548	238	126	443	220	80	53	8	6	11	6
Universität Kassel														
Geisteswissenschaften	3 709	2 550	3 434	2 332	497	335	809	540	275	218	64	52	83	64
darunter														
Lehramtsstudiengänge	2 023	1 462	1 943	1 392	254	184	384	275	80	70	9	9	15	14
Sport	159	44	152	43	16	1	26	6	7	1	1	–	2	–
darunter														
Lehramtsstudiengänge	154	42	149	42	16	1	26	6	5	–	–	–	1	–
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	9 423	5 019	8 483	4 433	1 261	667	2 358	1 242	940	586	214	135	262	158
darunter														
Lehramtsstudiengänge	1 332	592	1 250	543	169	81	283	128	82	49	10	5	13	5
Mathematik, Naturwissenschaften	1 906	946	1 808	890	283	141	462	217	98	56	25	15	33	18
darunter														
Lehramtsstudiengänge	972	564	942	539	127	76	198	111	30	25	7	7	10	8
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften, Veterinärmedizin	1 523	851	1 216	684	142	80	274	164	307	167	96	54	108	61
Ingenieurwissenschaften	6 576	1 612	5 436	1 275	762	220	1 365	395	1 140	337	181	49	243	69
Kunst, Kunstwissenschaft	1 010	622	913	553	156	105	242	165	97	69	28	16	32	20
darunter														
Lehramtsstudiengänge	173	94	171	92	19	14	27	21	2	2	–	–	–	–

1) Ohne Doppelinschreiber und ohne Beurlaubte. – 2) Einschließlich Lehramtsstudiengänge.

Noch: 3. Studierende¹⁾ und Studienanfänger nach Hochschulen, Fächergruppen
und Lehramtsstudiengängen im WS 2015/16

Fächergruppe ²⁾ Lehramtsstudiengang	Studierende insgesamt		davon											
			deutsche Studierende						ausländische Studierende					
			zusammen	darunter im 1.				zusammen	darunter im 1.					
				Hochschul- semester		Fach- semester			Hochschul- semester		Fach- semester			
	insg.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.
Noch: Universität Kassel														
Z u s a m m e n	24 306	11 644	21 442	10 210	3 117	1 549	5 536	2 729	2 864	1 434	609	321	763	390
darunter														
Lehrämter	4 654	2 754	4 455	2 608	585	356	918	541	199	146	26	21	39	27
davon an														
Grundschulen	733	583	720	571	127	97	177	136	13	12	4	4	5	4
Haupt- u. Realschulen	945	623	884	573	84	55	152	101	61	50	9	8	14	11
Gymnasien	1 921	1 075	1 862	1 029	229	137	351	200	59	46	6	5	10	8
beruflichen Schulen	1 055	473	989	435	145	67	238	104	66	38	7	4	10	4
EBS - Universität für Wirtschaft und Recht, Wiesbaden														
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	2 113	773	1 416	452	177	54	311	97	697	321	314	156	139	53
Frankfurt School of Finance & Management (ehem. HfB), Frankfurt am Main														
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	1 741	484	1 267	306	387	80	543	129	474	178	221	73	240	98
Humanmedizin / Gesundheitswissenschaften	59	23	8	4	–	–	1	–	51	19	28	13	28	13
davon														
Gesundheitswissenschaften allg.	59	23	8	4	–	–	1	–	51	19	28	13	28	13
Ingenieurwissenschaften	106	20	95	18	27	4	33	6	11	2	1	–	1	–
Z u s a m m e n	1 906	527	1 370	328	414	84	577	135	536	199	250	86	269	111
Theologische Fakultät (rk) Fulda														
Geisteswissenschaften	31	8	25	8	2	2	2	2	6	–	–	–	–	–
Phil. Theol. Hochschule "St. Georgen" (rk) Frankfurt am Main														
Geisteswissenschaften	396	126	292	101	16	6	44	13	104	25	10	5	11	5
Luth.-Theol. Hochschule (ev) Oberursel														
Geisteswissenschaften	20	2	16	2	5	1	8	2	4	–	2	–	2	–
Ev. Hochschule Tabor Marburg														
Geisteswissenschaften	95	45	92	43	8	7	16	10	3	2	–	–	–	–
Freie Theol. Hochschule Gießen														
Geisteswissenschaften	137	31	130	29	17	4	25	4	7	2	2	1	2	1
Theologische H Ewersbach (ev), Dietzhölztal														
Geisteswissenschaften	59	16	59	16	9	4	9	4	–	–	–	–	–	–
Hochschule für Musik und Darstellende Kunst, Frankfurt am Main														
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	17	16	16	15	–	–	–	–	1	1	–	–	–	–
Kunst, Kunstwissenschaft darunter	831	493	533	302	41	21	85	47	298	191	77	46	96	59
Lehramtsstudiengänge	246	164	240	160	15	9	27	17	6	4	–	–	–	–

1) Ohne Doppelinschreiber und ohne Beurlaubte. – 2) Einschließlich Lehramtsstudiengänge.

Noch: 3. Studierende¹⁾ und Studienanfänger nach Hochschulen, Fächergruppen
und Lehramtsstudiengängen im WS 2015/16

Fächergruppe ²⁾ Lehramtsstudiengang	Studierende insgesamt		davon											
			deutsche Studierende						ausländische Studierende					
			zusammen	darunter im 1.				zusammen	darunter im 1.					
				Hochschul- semester		Fach- semester			Hochschul- semester		Fach- semester			
	insg.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.
Noch: Hochschule für Musik und Darstellende Kunst, Frankfurt am Main														
Z u s a m m e n	848	509	549	317	41	21	85	47	299	192	77	46	96	59
darunter														
Lehrämter	246	164	240	160	15	9	27	17	6	4	–	–	–	–
davon an														
Grundschulen	52	46	51	45	6	6	11	11	1	1	–	–	–	–
Haupt- u. Realschulen	34	18	32	17	3	–	5	–	2	1	–	–	–	–
Gymnasien	143	84	140	82	5	2	8	3	3	2	–	–	–	–
Förderschulen	17	16	17	16	1	1	3	3	–	–	–	–	–	–
Staatl. Hochschule für Bildende Künste (Städelschule), Frankfurt am Main														
Kunst, Kunstwissenschaft	167	79	23	10	2	1	2	1	144	69	40	22	40	22
Hochschule für Gestaltung, Offenbach am Main														
Kunst, Kunstwissenschaft	685	370	565	292	49	22	84	41	120	78	25	16	14	7
h_da - Hochschule Darmstadt (FH)														
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	3 359	1 834	2 867	1 536	406	259	787	457	492	298	49	35	101	66
Mathematik, Naturwissenschaften	1 532	775	1 295	638	255	153	422	229	237	137	40	28	72	45
Ingenieurwissenschaften	9 335	2 170	7 336	1 666	1 132	287	1 918	489	1 999	504	318	93	431	126
Kunst, Kunstwissenschaft	1 418	623	1 257	524	164	79	264	125	161	99	44	26	32	17
Z u s a m m e n	15 644	5 402	12 755	4 364	1 957	778	3 391	1 300	2 889	1 038	451	182	636	254
Frankfurt University of Applied Sciences (FH)														
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	5 629	3 460	4 742	2 897	435	283	825	478	887	563	82	51	140	85
Mathematik, Naturwissenschaften	405	189	342	157	72	42	87	45	63	32	16	11	21	13
Humanmedizin / Gesundheitswissenschaften	440	346	382	293	51	38	122	85	58	53	10	8	20	17
davon Gesundheitswissenschaften allg.	440	346	382	293	51	38	122	85	58	53	10	8	20	17
Ingenieurwissenschaften	6 883	1 659	4 932	1 158	668	151	1 162	291	1 951	501	246	79	346	111
Z u s a m m e n	13 357	5 654	10 398	4 505	1 226	514	2 196	899	2 959	1 149	354	149	527	226
Hochschule Fulda (FH)														
Geisteswissenschaften	118	113	113	108	23	22	33	31	5	5	1	1	1	1
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	3 578	2 283	3 111	1 969	428	304	679	450	467	314	71	48	109	71
Humanmedizin / Gesundheitswissenschaften	1 213	1 003	1 133	935	265	223	403	338	80	68	10	7	21	17
davon Gesundheitswissenschaften allg.	1 213	1 003	1 133	935	265	223	403	338	80	68	10	7	21	17
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften, Veterinärmedizin	1 238	883	1 081	777	233	169	348	248	157	106	56	34	62	39

1) Ohne Doppelinschreiber und ohne Beurlaubte. – 2) Einschließlich Lehramtsstudiengänge.

Noch: 3. Studierende¹⁾ und Studienanfänger nach Hochschulen, Fächergruppen
und Lehramtsstudiengängen im WS 2015/16

Fächergruppe ²⁾ Lehramtsstudiengang	Studierende insgesamt		davon											
			deutsche Studierende						ausländische Studierende					
			zusammen	darunter im 1.				zusammen	darunter im 1.					
				Hochschul- semester		Fach- semester			Hochschul- semester		Fach- semester			
	insg.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.
Noch: Hochschule Fulda (FH)														
Ingenieurwissenschaften	2 053	460	1 704	341	303	85	482	131	349	119	36	19	67	31
Z u s a m m e n	8 200	4 742	7 142	4 130	1 252	803	1 945	1 198	1 058	612	174	109	260	159
Technische Hochschule Mittelhessen														
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	2 507	1 107	2 186	917	314	131	465	194	321	190	30	15	49	22
Mathematik, Naturwissenschaften	420	230	307	160	53	28	78	38	113	70	10	5	20	11
Humanmedizin / Gesundheitswissenschaften	218	153	203	142	40	30	52	40	15	11	4	4	4	4
davon Gesundheitswissenschaften allg.	218	153	203	142	40	30	52	40	15	11	4	4	4	4
Ingenieurwissenschaften	12 562	2 777	10 761	2 213	1 681	405	2 609	617	1 801	564	251	89	327	108
Z u s a m m e n	15 707	4 267	13 457	3 432	2 088	594	3 204	889	2 250	835	295	113	400	145
Hochschule RheinMain Wiesbaden														
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	4 489	2 675	3 880	2 275	499	325	803	489	609	400	90	62	138	92
Mathematik, Naturwissenschaften	267	137	222	113	36	16	96	46	45	24	11	5	17	6
Humanmedizin / Gesundheitswissenschaften	412	328	367	291	64	57	102	85	45	37	8	7	14	12
davon Gesundheitswissenschaften allg.	412	328	367	291	64	57	102	85	45	37	8	7	14	12
Ingenieurwissenschaften	6 506	1 896	5 496	1 525	694	209	1 215	393	1 010	371	143	56	225	88
Kunst, Kunstwissenschaft	430	286	402	264	35	24	25	18	28	22	3	3	4	4
Z u s a m m e n	12 104	5 322	10 367	4 468	1 328	631	2 241	1 031	1 737	854	255	133	398	202
H Geisenheim University (FH)														
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften, Veterinärmedizin	1 391	511	1 222	447	231	92	336	125	169	64	79	29	51	23
Evangelische Hochschule Darmstadt														
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	1 636	1 317	1 589	1 274	362	303	444	361	47	43	16	14	19	17
Humanmedizin / Gesundheitswissenschaften	201	150	160	111	26	20	33	26	41	39	9	8	16	15
davon Gesundheitswissenschaften allg.	201	150	160	111	26	20	33	26	41	39	9	8	16	15
Z u s a m m e n	1 837	1 467	1 749	1 385	388	323	477	387	88	82	25	22	35	32
Hochschule Fresenius (Priv. FH), Idstein														
Geisteswissenschaften	13	11	13	11	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	1 151	702	1 108	678	262	158	330	195	43	24	12	10	13	10
Mathematik, Naturwissenschaften	303	159	289	152	83	43	117	62	14	7	5	1	7	2
Humanmedizin / Gesundheitswissenschaften	992	770	923	715	166	136	231	181	69	55	17	14	21	16
davon Gesundheitswissenschaften allg.	992	770	923	715	166	136	231	181	69	55	17	14	21	16
Z u s a m m e n	2 459	1 642	2 333	1 556	511	337	678	438	126	86	34	25	41	28

1) Ohne Doppelinschreiber und ohne Beurlaubte. – 2) Einschließlich Lehramtsstudiengänge.

Noch: 3. Studierende¹⁾ und Studienanfänger nach Hochschulen, Fächergruppen
und Lehramtsstudiengängen im WS 2015/16

Fächergruppe ²⁾ Lehramtsstudiengang	Studierende insgesamt		davon											
			deutsche Studierende						ausländische Studierende					
			zusammen	darunter im 1.				zusammen	darunter im 1.					
				Hochschul- semester		Fach- semester			Hochschul- semester		Fach- semester			
	insg.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.
Hochschule der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (Priv. FH), Bad Hersfeld														
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	210	146	210	146	68	45	68	45	–	–	–	–	–	–
Wilhelm Büchner Hochschule Darmstadt														
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	1 815	318	1 740	298	89	9	205	19	75	20	8	1	13	2
Ingenieurwissenschaften	4 466	448	4 291	427	276	37	414	60	175	21	19	–	23	–
Z u s a m m e n	6 281	766	6 031	725	365	46	619	79	250	41	27	1	36	2
Diploma Fachhochschule Nordhessen, Bad Sooden-Allendorf														
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	2 338	1 580	2 164	1 472	252	210	305	235	174	108	12	11	12	11
Humanmedizin / Gesundheitswissenschaften	939	759	912	737	152	123	168	137	27	22	–	–	–	–
davon Gesundheitswissenschaften allg.	939	759	912	737	152	123	168	137	27	22	–	–	–	–
Ingenieurwissenschaften	386	53	338	49	44	7	52	8	48	4	2	1	2	1
Kunst, Kunstwissenschaft	586	451	551	424	120	96	146	112	35	27	7	5	7	5
Z u s a m m e n	4 249	2 843	3 965	2 682	568	436	671	492	284	161	21	17	21	17
Priv. Fachhochschule Proxadis - School of International Management & Technology, Frankfurt am Main														
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	584	306	572	300	179	103	179	103	12	6	3	2	3	2
Mathematik, Naturwissenschaften	97	66	94	64	19	16	21	16	3	2	1	1	1	1
Ingenieurwissenschaften	286	78	283	77	45	14	64	20	3	1	3	1	3	1
Z u s a m m e n	967	450	949	441	243	133	264	139	18	9	7	4	7	4
accadis Hochschule, Bad Homburg														
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	569	293	524	265	112	51	169	77	45	28	22	10	32	15
CVJM-Hochschule Kassel (FH)														
Geisteswissenschaften	6	4	6	4	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	330	211	325	211	76	48	76	48	5	–	–	–	–	–
Z u s a m m e n	336	215	331	215	76	48	76	48	5	–	–	–	–	–
Archivschule Marburg (VFH)														
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	59	31	59	31	22	12	22	12	–	–	–	–	–	–
Hess. Hochschule für Finanzen und Rechtspflege, Rotenburg														
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	819	474	819	474	284	160	284	160	–	–	–	–	–	–

1) Ohne Doppelinschreiber und ohne Beurlaubte. – 2) Einschließlich Lehramtsstudiengänge.

Noch: 3. Studierende¹⁾ und Studienanfänger nach Hochschulen, Fächergruppen
und Lehramtsstudiengängen im WS 2015/16

Fächergruppe ²⁾ Lehramtsstudiengang	Studierende insgesamt		davon											
			deutsche Studierende						ausländische Studierende					
			zusammen	darunter im 1.				zusammen	darunter im 1.					
				Hochschul- semester		Fach- semester			Hochschul- semester		Fach- semester			
	insg.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.
Hess. Hochschule für Polizei und Verwaltung, Wiesbaden														
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	2 392	921	2 367	915	572	251	590	262	25	6	6	1	6	1
H des Bundes für öffentliche Verwaltung, FB Kriminalpolizei Wiesbaden														
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	267	88	267	88	17	7	59	20	–	–	–	–	–	–
H des Bundes für öffentliche Verwaltung, FB Wetterdienst Langen														
Mathematik, Naturwissenschaften	28	9	28	9	5	1	5	1	–	–	–	–	–	–
H des Bundes für öffentliche Verwaltung, FB Landwirtschaftliche Sozialversicherung Kassel														
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	101	68	101	68	15	10	15	10	–	–	–	–	–	–

1) Ohne Doppelinschreiber und ohne Beurlaubte. – 2) Einschließlich Lehramtsstudiengänge.